

Presseinformation

Die Haaner Felsenquelle unterstützt das Galileum Solingen bei der Finanzierung der Technik – Weitere Sponsoren dringend benötigt

Solingen, 07.07.2016 Die Haaner Felsenquelle ist als Familienunternehmen fest im Bergischen Land verwurzelt. „Wir nehmen unsere unternehmerische Verantwortung ernst und setzen uns für den Freizeitwert der Region genauso ein wie für Kultur und Bildung. Ganz speziell gilt dies für das Galileum Solingen“, erläutert Stephan Römer das Engagement der Haaner Felsenquelle für das Galileum. Die Haaner Felsenquelle unterstützt das Projekt unter anderem mit einer Sonder-Edition der Haaner Felsenquelle und der Bergischen Waldquelle: „Die Flaschen mit den Sonder-Etiketten sind ab kommender Woche im Handel. Mit den Etiketten möchten wir unsere Kunden auf das Galileum Solingen aufmerksam machen. Der erste Spatenstich naht, aber trotzdem muss das Team noch viel Geld für die Planetariumstechnik sammeln – immerhin rund 1 Million Euro. Für das engagierte Team der Sternwarte Solingen zählt daher jeder Cent – vielleicht ja auch Ihrer!“

Fakten zur Finanzierung: das Gebäude ist finanziert, für die Technik wird noch über 1 Million Euro benötigt

Der Bau des Galileum Solingen startet in diesem Sommer, trotzdem benötigt das ehrenamtliche Team der Sternwarte noch Geld, um das Galileum Solingen zu realisieren. Landesmittel in Höhe von rund 4 Millionen Euro und Spenden- und Sponsoringgelder in Höhe von über 1 Million Euro sichern die Baukosten ab. Bis zur Eröffnung gilt es aber, auch das Herzstück des zukünftigen Galileum, die Planetariumstechnik, noch zu finanzieren. Bis Ende 2016 müssen die Verträge mit einem Gesamtvolumen von rund 1 Million Euro mit den Lieferanten unterzeichnet werden. Dazu ist die Sternwarte Solingen dringend auf weitere Sponsoring- und Spendengelder angewiesen – nur dann kann das Gebäude durch die Technik auch ohne Verzögerung zum Leben erweckt werden.

Was ist das Galileum Solingen?

Mit dem Galileum Solingen entsteht im stillgelegten Kugelgasbehälter in Solingen-Ohligs eine interaktive Erlebnisswelt aus Planetarium und Sternwarte. Im Planetarium wird der Sternenhimmel unabhängig von Tageszeit, Wetter und allen Umweltbedingungen live in die Kuppel projiziert, in der Sternwarte können kleine und große Besucher in klaren Nächten den Sternenhimmel erkunden. Die Gesamtkosten für den Bau des Galileum Solingen betragen 6,3 Millionen Euro. Der Großteil davon, über 4 Millionen Euro, wird durch Städtebauförderungsmittel des Landes NRW finanziert. Einen weiteren Teil bestreitet die Walter-Horn-Gesellschaft e. V. aus Spenden und Einnahmen aus Sponsoringmaßnahmen. Ende 2017 soll das Galileum Solingen eröffnen.



Abbildung (v.l.): Thomas und Stephan Römer freuen sich, wenn viele Kunden der Haaner Felsenquelle über die Sonder-Etiketten zum Galileum Solingen auf das ambitionierte Solinger Projekt aufmerksam werden (Foto: Haaner Felsenquelle)



Abbildung: Diese Grafik macht ab kommender Woche auf den Flaschen-Etiketten der Haaner Felsenquelle und der Bergischen Waldquelle auf das Galileum Solingen aufmerksam.

Pressekontakt

Walter- Horn-Gesellschaft e.V.

c/o Sternwarte Solingen

Dr. Frank Lungenstraß

Sternstraße 5

42719 Solingen

lungenstrass@sternwarte-solingen.de

www.sternwarte-solingen.de

www.galileum-solingen.de

CGW GmbH

Christina Guth

Oberbenrader Str. 51

47804 Krefeld

c.guth@c-g-w.net

Tel: 02151-36805-11